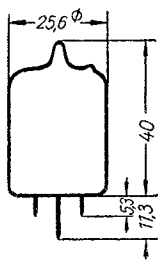


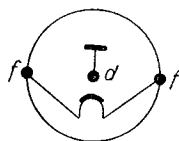
# GA 560

## RAUSCHDIODE

(ähnlich LG 16)

 zur Messung von Empfängerempfindlichkeiten von 0...75 kT<sub>o</sub>


max. Abmessungen



Sockelschaltenschema

### VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

#### Heizung:

Heizspannung	$U_f$	2,5...3,5	V
Heizstrom	$I_f$	1,9...2,2	A

Thoriumfreie direkt geheizte Wolframkatode

#### Betriebswerte:

Diodenspannung	$U_d$	100	V
Diodenstrom	$I_d$	0...50	mA

#### Grenzwerte:

Diodenkaltspannung	$U_{dL \max}$	200	V
Diodenspannung	$U_{d \max}$	110	V
Diodenbelastung	$N_{d \max}$	6	W

#### Kapazitäten:

Diode — Katode	$c_{d/k}$	1	pF
----------------	-----------	---	----

### VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

Berlin-Oberschöneeweide, Ostendstraße 1-5

Fernruf 632161 und 632011 — Telegrammanschrift Oberspreewerk

Fernschreiber WF Berlin 1302

**Socket:** Spezialsocket

**Gewicht:** ca. 9 g

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Warennummer 36 66 60 00

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 517283, 517285/86  
oder

Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 632161 und 632011 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig